

Akademietagung mit Ausstellungsbesuch
„August Sander – Das Gesicht der Landschaft“
Landschaftswandel im Spiegel unterschiedlicher
Wahrnehmungen
26. Februar 2018 (Mo.)
Siebengebirgsmuseum Königswinter

Einladung

„Auch in der Landschaft erkennen wir (...) den menschlichen Geist einer Zeit, den wir vermittels des photographischen Apparates erfassen können.“

August Sander (1876-1964), 1931

August Sanders Glaube an das Potenzial des Mediums Fotografie bezog sich nicht nur auf den Bereich menschlicher Portraits, wo er den deutlichen Schwerpunkt für sein künstlerisches Werk sah, sondern auch auf die Betrachtung der „Physiognomie der Landschaft“: „Auch ihr drückt der Mensch seinen Stempel auf durch seine Werke.“ Sanders Sichtweise liegt somit ein Verständnis zugrunde, wonach sich landschaftliche Qualität aus dem Zusammenwirken von natürlichen Gegebenheiten, menschlichen Nutzungen und ästhetischen Ansprüchen entwickelt. Letztere spiegeln sich besonders deutlich in künstlerischen Rezeptionen und deren zeittypischen Ausprägungen. Die unterschiedliche Gewichtung dieser Elemente prägt bis heute die Ansprüche der Nutzer und Bewohner an ihre landschaftliche Umgebung.

Die aktuelle Sonderausstellung im Siebengebirgsmuseum Königswinter bietet einen willkommenen Anknüpfungspunkt, um dem Verhältnis von landschaftlicher Wirklichkeit und ihrer Idealisierung nachzugehen. Nicht nur in den Augen von August Sander bietet die Rheinlandschaft reiches Anschauungsmaterial für gefühlten und realen Landschaftswandel.

Referenten verschiedener Disziplinen werden das Thema aus ihrer jeweiligen Perspektive beleuchten. Im Zentrum stehen dabei die Fragen nach den Wurzeln heute gängiger Idealvorstellungen und dem Wunsch nach Erhaltung „landschaftlicher Schönheit“.

Zu dieser Auseinandersetzung sowie zum Besuch der Sonderausstellung „August Sander – Das Gesicht der Landschaft“ laden wir Sie herzlich nach Königswinter ein!

Dr. Wolfgang Isenberg
Direktor der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Elmar Scheuren
Leiter des Siebengebirgsmuseums Königswinter

Prof. Dr. Gertrude Cegl-Kaufmann
Vorsitzende des Arbeitskreises zur Erforschung der „Moderne im Rheinland“ e. V. an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Prof. Dr. Hansjörg Küster
Vorstandsvorsitzender der Stiftung Naturschutzgeschichte Königswinter

Programm

Montag, 26. Februar 2018

- 9.30 Uhr Ankunft im Museum
- 9.45 Uhr **Begrüßung und Einführung**
- Anne-Katrin Kleinschmidt, Thomas-Morus-Akademie Bensberg
 - Elmar Scheuren, Siebengebirgsmuseum der Stadt Königswinter
 - Prof. Dr. Hansjörg Küster, Stiftung Naturschutzgeschichte Königswinter
 - Prof. Dr. Gertrude Cegl-Kaufmann, Institut und Arbeitskreis „Moderne im Rheinland“ an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- 10.15 Uhr **„Gesichts-Landschaften“**
Nachbemerkungen zum Physiognomie-Konzept im fotografischen Werk von August Sander
- Prof. Dr. Christoph Schaden, Bildwissenschaften, Technische Hochschule Nürnberg
- 11.00 Uhr Kaffee- und Teepause
- 11.30 Uhr **Fallbeispiel Siebengebirge**
Facetten einer Landschaft und eines Berges im Blick August Sanders
- Elmar Scheuren, Siebengebirgsmuseum
- 12.00 Uhr **„August Sander: Das Gesicht der Landschaft“**
Gemeinsamer Besuch der Ausstellung
- 12.30 Uhr Mittagessen im Rheinhof Loreley
- 14.00 Uhr **Landschaftsgeschichte Mitteleuropas**
- Prof. Dr. Hansjörg Küster, Geobotanik, Universität Hannover
- 14.30 Uhr **Wandlungen des Verständnisses von Landschaft**
Von den ersten Belegen bis in die Gegenwart
- Prof. Dr. Winfried Schenk, Historische Geographie, Universität Bonn

Hinweise

15.00 Uhr **Landschaften als Spiegelbild sozialer Verhältnisse**

Der Ansatz Ernst Rudorffs (1840-1916)

- Dr. Hans-Werner Frohn, Stiftung Naturschutzgeschichte

15.30 Uhr Kaffee- und Teepause

16.00 Uhr **„Das Gesicht der Landschaft“**

Eine Podiumsdiskussion zur Relevanz ästhetischer Ideale für den Umgang mit Landschaft mit

- Prof. Dr. Herbert Molderings, Ruhr-Universität Bochum
- Prof. Dr. Gertrude Cegl-Kaufmann, Düsseldorf
- Dr. Irene Haberland, Bonn
- Elmar Scheuren, Königswinter
- Prof. Dr. Hansjörg Küster, Königswinter
- Prof. Dr. Christoph Schaden, Nürnberg
- Prof. Dr. Winfried Schenk, Bonn

Moderation

- Dr. Jasmin Grande, Institut „Moderne im Rheinland“ an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

17.00 Uhr Perspektiven und Ausklang

17.30 Uhr Ende der Tagung

Tagungsleitung

- Anne-Katrin Kleinschmidt, Thomas-Morus-Akademie Bensberg
- Elmar Scheuren, Siebengebirgsmuseum Königswinter

Veranstalter

- Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Katholische Akademie im Erzbistum Köln
- Siebengebirgsmuseum Königswinter
- Institut und Arbeitskreis zur Erforschung der „Moderne im Rheinland“ e. V. an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- Stiftung Naturschutzgeschichte, Königswinter

Die Ausstellung

August Sander: Das Gesicht der Landschaft – Rhein und Siebengebirge

Eine Ausstellung des Siebengebirgsmuseums der Stadt Königswinter in Zusammenarbeit mit der Photographischen Sammlung/SK Stiftung Kultur, Köln

Förderer der Ausstellung und Tagung

- Land NRW, Ministerium für Kultur und Wissenschaft
- NRW Stiftung Natur – Heimat – Kultur
- Städte- und Gemeinden-Stiftung der KSK Köln im Rhein-Sieg-Kreis
- Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland
- Stiftung der Familie Lemmerz, Königswinter

Tagungsort

Siebengebirgsmuseum Königswinter
Kellerstraße 16
53639 Königswinter
Telefon: 02223-3703
Fax: 02223-909272
info@7gm.de

Anmeldung

Senden Sie Ihre schriftliche Anmeldung bitte nur an die **Thomas-Morus-Akademie Bensberg**
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Kostenbeitrag

55,00 € (Tagungsbeitrag, Eintritt in die Ausstellung, Zweigänge-Mittagessen im Restaurant Wintergarten im Rheinhotel Loreley, Mineralwasser im Tagungsraum, Kaffee- und Teepausen)

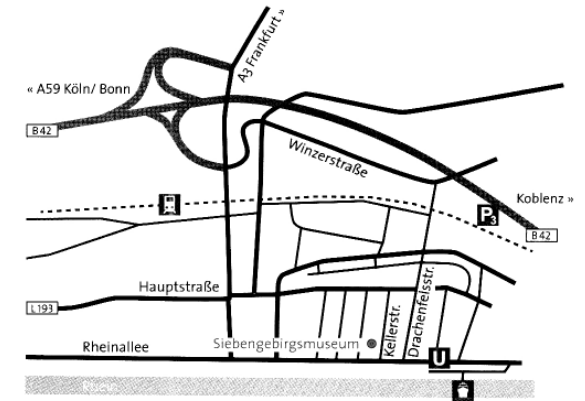
Zahlungsbedingungen

Die Zahlung des Kostenbeitrags wird im SEPA-Lastschrift-einzugsverfahren vorgenommen. Bitte tragen Sie die entsprechenden Angaben auf der Anmeldekarte ein. Der Kostenbeitrag wird 10 Tage nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.

Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis fünf Tage vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Kostenbeitrag in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.

Anreise zum Siebengebirgsmuseum Königswinter



Vom ausgeschilderten Parkplatz P3 erreichen Sie in 10 Minuten Fußweg das Museum.

Mit dem Auto

A 3 Köln – Frankfurt, Ausfahrt „Siebengebirge“;
A 59 Köln – Flughafen Bonn-Köln, Ausfahrt „Königswinter“

Mit dem Zug

Köln – Koblenz (rechtsrheinisch), Bahnhof Königswinter, vom Bahnhof 10 Min. Fußweg

Straßenbahn

Linie 66 Richtung Bonn-Bad Honnef, Haltestelle Königswinter-„Fähre“